

Ueberhaupt werden wir von der Annahme auszugehen haben, dass Widukind bei der 'Erneuerung' seines Werkes sich so eng wie möglich an die ursprüngliche Form von 957/8 angeschlossen hat; im wesentlichen hat er, als er sich 967 entschloss, es der jungen Fürstin zu überreichen, sich damit begnügt, es um ein wenig zu erweitern. Einem jeden der drei Bücher schickte er ein Vorwort an die Prinzessin voraus, er fügte um ihretwillen einiges aus der Vorgeschichte der Sachsen hinzu, machte für sie einen gelehrten Einschub über die Avaren-Ungarn (I c. 15. 16), erzählte ihr ausführliches von dem heiligen Veit (I c. 34) und gab der Darstellung einen neuen Schluss, der sie in kühner Knappheit bis zum Anfang des J. 968 zu ergänzen suchte¹. Ausserdem scheint sich Widukind nur auf einige wenige kurze Zusätze² (in I c. 35; III c. 12) und notwendige kleine Abänderungen (in I c. 31; II c. 14) beschränkt zu haben, — abgesehen von jenen beiden Erzählungen über Hatto und über Abt Bovo von Corvei, von denen wir absichtlich bisher nicht gesprochen haben und in denen unsere Ueberlieferung so merkwürdig auseinandergeht.

Es ist die Frage, ob die Einsicht, die wir in die Entstehung der Sachsengeschichte gewonnen zu haben glauben, uns auch dazu hilft, die auffallenden Züge ihrer Ueberlieferung zu erklären, und sich zunächst als Arbeitshypothese fruchtbar erweist, die Verzweigung der Hss. und ihre Eigenart leichter als es bisher möglich war, zu erklären.

II.

Ueber die Handschriften der Sachsengeschichte.

Die durchgreifende Verschiedenheit in den Berichten über Erzbischof Hattos Listen wider Adalbert von Babenberg und Herzog Heinrich (I c. 22) und über die Teilnahme der Korveier an Ottos erster Heerfahrt ins Westfrankenreich (III c. 2) hat von jeher darüber belehrt, dass Widukinds Werk in drei auseinandergehenden Fassungen auf uns gekommen ist.

1) Ueber die italienischen Nachrichten vgl. unten S. 135, N. 8.

2) Ich sehe hier von den durch Giesebrecht (vgl. oben S. 108, N. 5) hervorgehobenen Nachträgen ab, die nur beweisen, dass Widukind an seinem ersten Entwurf geändert hat.